



Marl-Brassert. Es war ein ganz besonderer Gottesdienst: Am 20. Juni 2021 empfangen unsere zwei Konfirmanden Neele und Mika den Segen zu ihrer Konfirmation.

Lange mussten sie warten: Vier Jahre lang haben sie im Religions- und Konfirmandenunterricht auf diesen Tag hingearbeitet. Die Pandemie, die ausgesetzten Präsenzgottesdienste und die auf hohem Niveau bleibenden Inzidenzwerte brachten die Pläne des großen Tages zumindest zum Wanken. Nun, ein paar Wochen später als eigentlich geplant, war es endlich soweit und die beiden empfangen von unserem Vorsteher Priester Kwasny den Segen zu ihrer Konfirmation. Zum Gottesdienst eingeladen waren Familien und Freunde der Konfirmanden. Damit trotzdem alle, die den Moment mit den Konfirmanden zusammen genießen wollten, dabei sein konnten, wurde der Gottesdienst per Internet live übertragen.

Der Konfirmation lag das Bibelwort aus 2. Thessalonicher 3,3 zugrunde:

Aber der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen.

In seinem Dienen ging der Vorsteher auf die Bedeutung der Konfirmation ein. Er sprach davon, was es bedeute, seinen Glauben zu bekennen; aber auch, dass Gott ihnen helfen wird ihr Gelübte zu halten und das Böse zu erkennen und zu überwinden.

Wenige Augenblicke später bekräftigten unsere Konfirmanden die Frage, ob sie Gott die Treue halten wollen, mit einem lautstarken "Ja" und sagten gemeinsam ihr Konfirmationsgelübde auf. Im Anschluss daran empfangen sie den Segen, der ihnen durch Handauflegung gespendet worden ist.

28. Juni 2021

Text: ab

